

Deutsche Wortkunde - Kulturgeschichte des Deutschen Wortschatzes.

W. de Gruyter - Wortforschung



Description: -

- German language -- Etymology.
- German language -- History. Deutsche Wortkunde - Kulturgeschichte des Deutschen Wortschatzes.
- Sammlung Götschen -- Bd. 929.
- Sammlung Götschen, Band 929 Deutsche Wortkunde - Kulturgeschichte des Deutschen Wortschatzes.
- Notes: Includes bibliographies.
- This edition was published in 1965



Filesize: 47.71 MB

Tags: #Wortforschung

Deutsche Sprachgeschichte

Kanzel kommt her von mlat. Heute bilden wir infolge von Angleichung Wolf — Wölfe, Bru- der — Brüder u. Substantive, die eine Person bezeichnen und von einem Verbum ab- geleitet sind, nennt man Nomina agentis Täterbezeichnungen.

Wortforschung

Wein von Xeres, Musselin, d. Die Unkenntnis mancher Sprachgesell- Digitized by VjOOQIC — 111 — Schäften der früheren Zeit vermochte die Scheidung nicht einzuhalten und versuchte sich mit ihren Verdeutschungen auch an Wörtern, die unserer Sprache erbeigentlich sind.

Deutsche Wortkunde Sammlung Götschen Band 929 in Mecklenburg

Digitized by Google — 72 — Die Liedertafel eigentlich Tafel, auf der die Lieder stehen, Lie- derkranz und Tafelrunde sind in ähnlicher Weise zu erklären. Auch bei Fremdwörtern und Lehnwörtern zeigt sich Bedeu- tungsübertragung nach der Ähnlichkeit.

Full text of Wortforschung und

Weichheit und diente später zur Bezeichnung der weichen Hüfteile des Eörpers. In der älteren Sprache ist die Ableitung mit -ti sehr verbreitet, das jetzt nicht mehr tätig vorhanden ist: Gift, Flucht, Glui Zurückgetreten ist ebenfalls die Bildung auf -ida: gimeinida, frewida, Begierde u.

Full text of Wortforschung und

Jahrtausends erfolgten aber auch andere interessante Prozesse im Sprachsystem. Jahrhundert vertiefte sich das wissenschaftliche Interesse für die deutsche Sprache.

Deutsche Sprachgeschichte

Münze Pfennig aus Hall, Tal er, d.

Deutsche Sprachgeschichte

Kunst hieß ehemals alles Können und Wissen, später ausschließlich das höhere Wissen und endlich nur noch das höhere Wissen und Können im Bereiche des Schönen im Gegensatz zur Wissenschaft Laden, Verschluß, Verkaufsraum, in frühester Zeit nur Brett, Diele.

Full text of Wortforschung und

Scheibe ist eine runde Platte, Fensterscheibe, Schießscheibe, Butzen- scheibe, wurde aber bald übertragen auf nichtrunde, aber flache Gegenstände, der Begriff des Runden verlor sich, und es blieb nur der des Flachen übrig.

Related Books

- [Compte Général de Ladministration des Finances de 1972.](#)
- [Sponge activities - using time productively](#)
- [Zakat - posmertnyĭ sbornik stikhotvorenĭĭ](#)
- [Mamiferos](#)
- [Introduction to analytical geometry](#)